

Kurzanleitung Race-Control 2002 und AMBrc

Das Programm läuft jetzt auch im Digitalmodus des Decoders in hundertstel Sekunden. Die Schnittstelle, an welcher der Decoder angeschlossen ist, darf nur für diesen genutzt werden. Eine Verkabelung mit dem Anzeigeprogramm ist nicht möglich, da die Leitung an PIN 3 dazu verwendet wird, den Decoder in den erweiterten Modus zu schalten. Der Fernstarter kann weitergenutzt werden.

Folgende Programmteile wurden geändert:

Anstelle des Kreuzschienenverteilers gibt es eine Transponderverwaltung. Dort müssen die „Leihtransponder“ eingegeben werden. Jedem Fahrzeug von 1-20 kann man beliebig viele Transponder zuordnen. Hierbei wird immer die siebenstellige Transpondernummer und die Nummer des Fahrzeugs eingegeben.

Die Anzahl der Frequenzen je Fahrer wurde auf vier reduziert. Anstelle der fünften Frequenz rückt die persönliche Transpondernummer. Arbeitet man nicht AMBrc-Modus, so sollte dem Programm mitgeteilt werden, dass nur vier Frequenzen zur Verfügung stehen, da ansonsten die Transpondernummer überschrieben werden kann.

Während des Rennens hat der persönliche Transponder Vorrang. Wird ein Leihtransponder als persönlicher Transponder zugeteilt, so zählt dieser in der entsprechenden Gruppe nur noch für den Fahrer mit eingegebener Transpondernummer.

Beim Interfacetest im Programmteil Installation werden auch die direkt vom Decoder übermittelten Daten ausgegeben. Hier gibt < Strg-V > die Softwareversion des Decoders aus. Mit < Strg-T > kann man die interne Uhr des Decoders abfragen.

Sind in der jeweiligen Gruppe Dummies vorhanden und diesem Startplatz in der Transponderverwaltung kein Transponder zugeordnet, so werden „unbekannte“ Transponder dem ersten freien Dummy zugeordnet. Es empfiehlt sich daher im Trainingsbetrieb die Gruppen mit Dummies aufzufüllen.

Um den Digitalmodus zu nutzen, muss im Programmverzeichnis eine Textdatei RC2002.CMD erzeugt werden, in welche der Parameter /AMBRC gesetzt wird.

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an
Franz Schieszler jun.

Tel: + 49-171-2761029 oder + 43-664-6515828

Mail: F.Schieszler@gmx.de